Objekt: Kameo auf Deckelpokal mit

männlichem Porträt mit Kranz

(röm. Kaiser), 16./17. Jh.

Museum: Landesmuseum Württemberg

Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111

digital@landesmuseum-

stuttgart.de

Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von

Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche

Sammlungen

Inventarnummer: KK hellblau 1_019

Beschreibung

Der hochovale Schmuckstein aus Karneol ist auf einem Deckelpokal gefasst und zeigt ein männliches Porträt im Profil nach links. Der Büstenausschnitt ist unregelmäßig, der Hals ist sehr breit, der Kopf ist dreieckig. Der Hals geht fast ohne Übergang in das flache Gesichtsprofil über, Kinn, Mund und Nase sind nur schematisch wiedergegeben. Die Stirn ist leicht gewölbt, das recht große Auge ist dreieckig. Der Dargestellte hat kurze Haare und trägt einen recht breiten Lorbeerkranz, dessen kurze Schleife hinter dem Hals liegt. Die äußerst einfache und schlichte Arbeit ist ein Erzeugnis der Massenware. Wie bei fast allen derartigen Porträts mit Kranz lässt sich auch hier keine Aussage über den Dargestellten treffen, außer das auch hier wohl ein antiker Herrscher, wohl ein römischer Kaiser gemeint sein wird.

[Marc Kähler]

Grunddaten

Material/Technik: Karneol

Maße: (mit Fassung): H. 0,97 cm, B. 0,84 cm, T. 0,38

cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1500-1699

wer

wo Italien

[Zeitbezug] wann 1600-1699

wer

WO

[Zeitbezug] wann 1500-1590er Jahre

wer

WO

Schlagworte

- Gemme
- Porträt
- Schmuck